

DICE

1.-3. NOV 18

BERLIN NEUKÖLLN

<http://dice.berlin> / [@dicebln](https://twitter.com/dicebln) / [tickets kaufen](#)

Pressemitteilung

Berlin, 4. Oktober 2018 – DICE Conference + Festival ist eine dreitägige Veranstaltung mit Workshops, Panels, Vorträgen und Live-Performances von Frauen, trans und nicht-binären Künstler*innen und Referent*innen. Die diesjährige Ausgabe findet vom 1. bis 3. November statt: Unsere beiden Hauptveranstaltungsorte befinden sich im historischen Rixdorf in Berlin-Neukölln; u. a. das Arkaoda Berlin, der Schwesterclub des legendären Istanbul Arkaoda, sowie der Böhmisches Kirchensaal, eine Kirche aus dem frühen 17. Jahrhundert, die nach dem Zweiten Weltkrieg vollständig rekonstruiert wurde. DICE nutzt die Umgebung des ehemaligen böhmischen Zufluchtsorts als Quelle der Reflexion und Inspiration an den Schnittstellen zwischen Alt und Neu, Heiligem und Säkularem, sowie lokalen und internationalen Kontexten.

DICE kündigt die zweite Runde Line-up-Erweiterungen und Neuzugänge im Konferenzprogramm an. Zu den neu bestätigten Acts gehören Planningtorock, Moor Mother, Strip Down, Suutoo und Ah Mer Ah Su, neben den bereits angekündigten Auftritten von Lena Platonos, FAKA, Ms. Boogie und Kim Ki O. Das Festivalprogramm umfasst risikofreudige Künstler*innen, die eine Vielzahl von Ausdrucksformen repräsentieren, darunter elektroakustische Komposition, seltene Instrumentierung, Performancekunst, Hip-Hop und Pop. Die Live-Performances und DJ-Sets werden ergänzt durch Vorträge, wie z. B. dem Modular Synth Workshop von Schneidersladen, Marie Thompsons Talk über „Listening as a form of crucial political labour“, sowie einem Hörraum kuratiert vom britischen Sonic Cyberfeminism Festival, und dem Talk „Should we get rid of identity politics in order to dismantle systems of oppression?“ vom Centre for Intersectional Justice. Weitere Vorträge und Workshops werden von Musicians Without Borders, New World Disorder, Reclaim the Beats, Hoe_Mies und anderen Organisationen und Personen gehalten, die über die Grenzen von Musik, sozialer Gerechtigkeit und Aufbau von Grassroots-Communitys hinausgehen.

Zu den diesjährigen Highlights gehört der erste Live-Auftritt von Lena Platonos in Berlin: Als Pionierin der elektronischen Musikszene ist sie eine der bedeutendsten griechischen Kulturakteur*innen des 20. Jahrhunderts. Als Lena Anfang der 80er Jahre neue elektronische Techniken anwandte, festigte sie ihren Ruf als kreative Visionärin. Im Jahr 2015 erhielt sie internationale Anerkennung durch die Neuauflage ihres 1985 veröffentlichten Album „Galop“ von Dark Entries Records. Lena Platonos wird, neben Kim Ki O, Surma und Suutoo, am Freitag, den 2. November, auftreten.

Am Abend des 3. November veranstaltet DICE eine Reihe von energiegeladenen und genreübergreifenden Live-Auftritten von FAKA, Ms. Boogie und Kiki Hitomi, gefolgt von DJ-Sets von Moor Mother, Lyzza und Sonora Mulata.

Zum Auftakt des Festivals am Donnerstag, den 1. November, begrüßt DICE alle Interessierten mit Auftritten von Strip Down, Ah Mer Ah Ah Su und Planningtorock. Die Veranstaltung ist kostenfrei und feiert lokale Communitys, Einzelpersonen und Gruppen, die den radikalen künstlerischen Charakter Berlins bewahren. Neben unserem Hauptevent findet unser Youth Empowerment-Programm in Zusammenarbeit mit führenden lokalen Jugend- und Community-Organisationen wie Schilleria, Ruby Tuesday und Give Something Back to Berlin organisiert. Das Festival umfasst einen Tag mit Workshops, gefolgt von einem Performance-Programm für alle Altersgruppen unter der Leitung der Lokalheldinnen Adi Amati und Meli.

Warum DICE?

Das Festival beleuchtet Akteur*innen, deren Beiträge zum künstlerischen Bereich aufgrund struktureller Diskriminierung andernorts unterrepräsentiert sind: Frauen, trans und nicht-binäre Künstler*innen, die oft auch Aktivist*innen. Durch unser umfangreiches Partner*innen- und Referent*innen-Netzwerk vernetzen wir Künstler*innen mit einem proaktivem Publikum, Aktivist*innen und Akademiker*innen, sowie Ressourcen, die ihnen helfen, eine nachhaltige kreative und professionelle Praxis aufzubauen.

Tageskarten für Freitag und Samstag sind ab sofort im Vorverkauf erhältlich: www.universe.com/dicebln

Auftritte von:

Lena Platonos / Faka / Moor Mother (DJ) / Planningtorock / Kiki Hitomi / Ms. Boogie / Lyzza / Sonora Mulata / Surma / Kim Ki O / Ah Mer Ah Su / Suutoo / Strip Down / Sonora Mulata / und viele mehr

Vorträge und Workshops von:

Scheidersladen / Musicians Without Borders / Reclaim The Beats / New World Disorder / Hoe__mies / Tina Lee / Jane Arnison / DJ Morgiana / Dr. Marie Thompson / Frances Morgan / Centre for Intersectional Justice / Room 4 Resistance / Pansy Presents / The Malisa Foundation / und viele weitere

DICE wird unterstützt von Musicboard Berlin, Musikfonds und dem Bezirksamt Neukölln.

Vorverkauf & Akkreditierung: Tickets für DICE Konferenz + Festival sind verfügbar via Universe. DICE möchte eine Support-Struktur zur Verfügung stellen, von der alle profitieren können. Teilnehmer*innen mit einem geringen Einkommen haben die Möglichkeit, sich für eine Community-Ticket zu bewerben oder sich als Volunteer anzumelden.

Für Presseakkreditierung kontaktieren Sie Melissa Vey: vey@dice.berlin.

Ticketpreise: 25€ Standard-Preis* nur Konferenz/nur Festival, 40€ Standard-Preis* Festival+Konferenz, 80€ Business-Preis** Festival+Konferenz.

*Für selbstfinanzierte Teilnehmer*innen

**Für Unternehmen und andere Interessenten, die mit dem Erwerb eines extra Tickets jemandem aus der Community den Zugang zum Festival+Konferenz ermöglichen möchten"

Tickets: <https://www.universe.com/dicebln>

Presse: <https://dice.berlin/press>

Webseite: <https://dice.berlin>

Facebook: <https://www.facebook.com/dicebln/>